



»»« An die Eltern unserer Neumitglieder

Aachen, 17.10.2010

Mitgliedschaft in der DPSG Stamm Vennfüßler in Oberforstbach und Schleckheim

Sehr geehrte Eltern,

Sie wollen Ihr Kind bei unserer Jugendgemeinschaft anmelden. Wir freuen uns über das Vertrauen, das Sie uns mit dieser Anmeldung aussprechen und sind bemüht, Ihrem Kind in unserer Gemeinschaft Hilfen zu bieten, mit denen es sich im Geiste des Pfadfindertums entwickeln kann. So hoffen wir, dass sich Ihr Kind in seiner Gruppe, in Truppstunde, Aktion und Lager wohlfühlt, und dass es bereit ist, seinen Anteil am Leben der Gruppe zu leisten und sich zu engagieren.

Um Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Pädagogik zu geben, haben wir diesem Schreiben einen Text beigelegt, der unsere Jugendarbeit etwas erläutert. Natürlich gibt es noch viel mehr über uns und die Pfadfinder zu erfahren. Daher haben wir extra für diejenigen, die uns ein wenig besser kennenlernen wollen eine Einstiegsseite auf unserer Homepage eingerichtet:

www.vennfuessler.de/eltern

Neben Informationen zu unserer Arbeit, zur DPSG oder Tipps zur Ausrüstung Ihres Kindes finden Sie jede Menge Unterhaltung in Form von Spielen und vieles Interessantes mehr.

Seit 2007 gibt es unseren E-Mailverteiler, über den wir den Eltern die wichtigsten Infos (Lageranmeldungen, Terminmitteilungen) zukommen lassen wollen. Kreuzen Sie bei Interesse einfach auf der Anmeldung das entsprechende Feld an. Wenn sich Ihr Kind in unserem Stamm abmelden sollte, werden wir die E-Mailadresse wieder aus dem Verteiler streichen.

Zusammen mit dieser Anmeldung wird Ihr Kind nicht nur Mitglied in unserem Stamm, sondern zugleich auch Mitglied im DPSG Bundesverband, in dem die zu diesem Pfadfinder-Verband gehörenden Stämme zusammengefasst sind. Die vom DPSG-Bundesverband eingeführte Vereinfachung der Mitgliederverwaltung hat neben der finanziellen auch eine zeitliche Ersparnis vor allem für den Stamm zur Folge. Die Daten werden jetzt nicht nur lokal im Stamm, sondern auch in einer zentralen Datenbank des Verbandes ausschließlich für verbandliche Zwecke (z.B. Versand von Mitgliedszeitschriften, Bearbeitung von Versicherungsfragen) elektronisch gespeichert. Die Daten Ihres Kindes werden passwortgeschützt über das Internet vom Stamm verwaltet und gepflegt. Die Daten werden dabei verschlüsselt gespeichert und übertragen. Nichtverbandliche Daten wie z.B. die Kontoverbindung zum Einzug des Beitrages werden weiterhin nur lokal im Stamm verwaltet!

Wir bitten Sie, die beigelegte Anmeldung auszufüllen und an den Vorstand oder den entsprechenden Leiter Ihres Kindes zurückzusenden bzw. abzugeben. Wenn die Anmeldung bei uns eingegangen und bearbeitet worden ist, erhalten Sie umgehend eine Kopie zur Aufbewahrung.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um eine Einzugsermächtigung für den Mitgliederbeitrag. Er wird halbjährlich Anfang und Mitte des Jahres für das aktuelle Halbjahr eingezogen und beträgt **pro Jahr**

für das einzige DPSG-Mitglied aus einer Familie	45 €
pro Kind bei mehreren DPSG-Mitgliedern aus einer Familie	37 €

In dieser Summe enthalten sind z.B. Beiträge für das Weltbüro der Pfadfinder (Unterstützung und Förderung der Pfadfinder weltweit), Beitragsanteile für den Bezirk, die Diözese sowie die Bundesebene, Beiträge für Leiterausbildungen oder die Prämien für Zusatzversicherungen Ihres Kindes.

Von diesem Beitrag bleibt uns daher nur ein kleiner Teil von etwa 12 € für die Finanzierung des Stammes und für die Anschaffung von Zelt-, Lager- und Bastelmaterial übrig. Daher möchten wir Ihnen unseren Förderverein und Rechtsträger vorstellen: den

DPSG-Jugendhilfe Oberforstbach e.V.

Unser Stamm wird seit vielen Jahren von diesem Förderverein unterstützt, dessen Aufgabe es ist, organisatorische und finanzielle Hilfestellungen für die erzieherische Arbeit des Stammes zu geben. Darüber hinaus ist es auch seine Aufgabe, den Stamm rechtlich zu vertreten.

Jeder, der die Ziele der DPSG und damit die Ziele der Stammesarbeit der ehrenamtlichen Leiter bejaht, kann Mitglied werden und findet in diesem Verein einen Kreis von Interessierten und eine Möglichkeit der Betätigung.

Der Jahresbeitrag, der ganz der Arbeit des Stammes zugute kommt, beträgt mindestens 20,00 €. Über einen höheren Beitrag freut sich vor allem der Stamm natürlich um so mehr. Für Mitglieder, die sich noch in der Ausbildung befinden, beträgt der Beitrag die Hälfte. Natürlich können Sie unseren Verein - und damit Ihre Kinder - auch durch eine einmalige Spende unterstützen

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und in das Vereinsregister eingetragen. Beiträge und Spenden sind voll steuerabzugsfähig.

Vielleicht ist dieser Förderverein für Sie eine Möglichkeit, uns zu unterstützen, auch in finanzieller Hinsicht. Wir würden uns daher freuen wenn wir Sie demnächst als Mitglied begrüßen könnten!

Kontaktadressen:

1. Vorsitzende des Stammes und e.V.

Nicole Komuth
Oberforstbacher Str.180
52076 Aachen
Tel.: 02408-930076
n.komuth@gmx.de

1. Vorsitzender des Stammes, Mitgl.verwaltung

Lukas Nieuwenhuijsen
Steppenbergallee 201
52074 Aachen
Tel.: 0241-56006543
lukas.ni@gmx.de

Geschäftsführerin

Johanna Bergner
Schwinningstr.3
52076 Aachen
Tel.: 02408-1870
jo.bergner@web.de

Mit freundlichen Grüßen und einem „Gut Pfad“
Ihr DPSG Stamm Vennfüßler

Nicole Komuth und Lukas Nieuwenhuijsen, Vorstand

Pfadfinder - eine moderne Jugendarbeit!

Pfadfinder? - Modern?

Das sind doch

romantische Waldläufer und Spurensucher, angeführt von dem uralten Baden-Powell, fixiert auf Lagerfeuer, Hordenpott und Kluft, inzwischen etwas modisch angehaucht von sozialen und grünen Ideen

na ja

Ehrlich, denken Sie so?

Dann – entschuldigen Sie die Offenheit – dann kennen Sie uns nicht. Dann sind Sie selbst ein romantischer Spurensucher, der ein unrealistisches Bild hat.

Wir laden Sie ein, uns anders zu sehen!

Wir, die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) – sehen uns selber anders, und wir denken, dass wir Grund dazu haben. Denn wir bemühen uns um eine vielfältige, religiös begründete, pädagogisch modern strukturierte und umweltbewusste Jugendarbeit.

Wer einem der vielen Stämme in Trupp oder Meute als Wölfling (7-9 Jahre, 2-4 Schuljahr), als Jungpfadfinder (10-12 Jahre, 5-7 Schuljahr), als Pfadfinder (13-15 Jahre, 8-10 Schuljahr), als Rover (16-19 Jahre, ab 11 Schuljahr), oder als Leiter oder Mitarbeiter angehört, der wächst in diese Arbeit hinein, erfährt sie und weiß dies. Er wird durch diese Arbeit geformt. Das schließt die traditionellen Aspekte des Pfadfinderlebens mit ein: z.B. einfaches Leben mit Lagerfeuer, Leben in Wahrheit und tätiger Solidarität; die DPSG engagiert sich heute in besonderem Maß für Frieden und Abrüstung, für unsere Umwelt, für ein Leben nach dem Evangelium, für die Integration von Randgruppen in unserer Gesellschaft, für die Erziehung unserer Mitglieder zu selbständig-kritisch denkenden und handelnden, mündigen Jugendlichen.

Diesen Zielen dient die Arbeit auf verschiedenen Ebenen: Diözesan- und Bezirksarbeit zählen hier ebenso zu wie die Arbeit an der Basis, in den Stämmen. Dabei sind die Aktionen der Diözese und des Bezirks häufig öffentlichkeitswirksamer als die alltägliche Arbeit in den Stämmen.

„Learning by doing“ – dieser Ausspruch von Baden Powell, dem Gründer der Pfadfinder, ist eine der bestimmenden Forderungen pfadfinderischer Pädagogik. Ähnlich dem pädagogischen Motto Maria Montessoris „Hilf mir, es selber zu tun“, wird es von den Pfadfinderleitern als Aufforderung verstanden, Kinder und Jugendliche zur selbständigen Entdeckung, Analyse und Mitgestaltung der Welt zu verhelfen. Es geht nicht um die Verwirklichung von Inhalten und Vorhaben, die von Leitern vorgedacht wurden und von den Jugendlichen nur reproduziert und/oder konsumiert werden können. Wichtiger als das ist der gemeinsame und dabei eigenverantwortliche Weg aller Gruppenmitglieder. Naturgemäß liegen hier Gelingen und Misslingen nahe beieinander – besteht jedoch nicht auch in einem Misserfolg die Chance einer positiven Erziehungsarbeit?

Häufig wird die Projektmethode angewendet. Sie orientiert sich an den Bedürfnissen und Wünschen, den individuellen Interessen und Fragen, Kenntnissen und Fähigkeiten der Jugendlichen und führt zu freien und demokratischen Prozessen. Durch Gespräche über eigenes Handeln – z.B. zur Lösung von Konflikten, zur Planung der weiteren Arbeit, zur Reflexion – sollen die Jugendlichen befähigt werden, auch ihr eigenes Verhalten und Handeln zu verstehen und zu akzeptieren bzw. zu ändern. Die heterogene Altersstruktur – Jugendliche aus drei Geburtsjahren sind in einer Gruppe – soll dazu beitragen, dass soziales Verhalten erlernt und trainiert wird. In den wöchentlich stattfindenden Trupp- oder Meutestunden bemühen sich die Leiter darum, die genannten Ziele in dialogischen, spielerischen und dokumentierenden Formen zu erreichen. Fahrt und Lager sind für die Pfadfinderarbeit weiterhin der Höhepunkt, weil diese Formen die Anwendung der genannten Arbeitsweisen konzentriert fordern und ermöglichen.

Wenn Sie sich genauer über unsere Arbeit informieren möchten, fragen Sie einen der Leiter oder schauen Sie auf unsere Internet-Seite. Auf www.vennfuessler.de finden Sie eine Menge Interessantes über unsere Arbeit und über das, was das Pfadfindensein ausmacht.

Eigentlich könnten wir uns jetzt auf die Schultern klopfen und eine Reihe von Pädagogen auflisten, von denen wir gelernt haben (z.B. Rousseau, Pestalozzi, Montessori, Petersen); aber wir halten es lieber mit dem alten Baden-Powell, dem Gründer der weltweiten Pfadfinderbewegung, der sagte:

LOOK AT THE BOYS AND GIRLS!

Konnten wir Sie überzeugen?

Wenn nicht – dann fragen Sie uns ruhig Löcher in den Bauch.

Wir wollen Ihnen gerne Rede und Antwort stehen.

Wenn ja – dann würde uns das Gespräch erst recht freuen.

**Ihr DPSG Stamm Vennfüßler
Oberforstbach & Schleckheim**



Anmeldung zur Mitgliedschaft in der DPSG

Hiermit melde ich mich verbindlich als Mitglied der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg Stamm Vennfüßler an.

Name, Vorname(n)

Straße und Hausnummer

PLZ Ort

Telefon 1 Telefon 2 (z.B. Mobil)

E-Mail (Eltern)

Ich bin daran interessiert, Anmeldungen und Infoschreiben auch als E-Mail zu erhalten:

ja nein

Geburtsdatum Schuljahr

Konfession Geschlecht männlich weiblich

Staatsangehörigkeit Eintrittsdatum

Normaler Beitragssatz (45 EUR jährl.) Familienermäßigung (37 EUR jährl.)

(Alle Mitglieder der DPSG, die in einem Haushalt leben, haben Anspruch auf Familienermäßigung.)

Der Förderverein

Zum Stamm gehört außerdem der Förderverein, ohne den wir wahrscheinlich kein Material und kein eigenes Pfadfinderhaus hätten. Pfadfinderarbeit wäre so sehr schwierig. Daher ist er für uns sehr wichtig und unterstützt in organisatorischer und finanzieller Hinsicht. Eine Unterstützung Ihrerseits ist daher sehr willkommen!

Der Förderverein ist gleichzeitig auch der Rechtsträger des Stammes. Der Jahresbeitrag, der ganz der Arbeit des Stammes zugute kommt, beträgt mindestens 20,00 €. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und in das Vereinsregister eingetragen. Beiträge und Spenden sind voll steuerabzugsfähig (Spendenquittung wird ausgestellt). Mehr Infos unter www.vennfuessler.de/ev

Ich möchte die Arbeit des Vereins unterstützen, indem ich förderndes Mitglied werde.

Ja, mit einem Beitrag von EUR (mindestens 20 EUR pro Jahr) nein

Name: Der Beitrag wird vom unten stehenden Konto abgebucht.

Ich bin damit einverstanden, dass die vorstehenden Daten (einschl. der Konfessionsangabe) durch die DPSG ausschl. für verbandliche Zwecke (z.B. Versand von Mitgliedszeitschriften, weiteren Informationen, Bearbeitung von Versicherungsfragen) elektronisch gespeichert werden. Die Mitgliedschaft im Stamm Vennfüßler kann jeweils zum Ende eines Halbjahres gekündigt werden. Die Kündigung der Mitgliedschaft muss schriftlich in einem formlosen Brief mitgeteilt werden.

Datum, Unterschrift des Mitgliedes

zusätzlich: Datum, Name, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Ermächtigung zum Bankeinzug des jeweils fälligen Mitgliedsbeitrages sowie den evtl. oben angegebenen Förderverein-Beitrag durch den Stamm

:

Kontoinhaber/in

:

Bankinstitut

: :

Kontonummer

Bankleitzahl

Hiermit ermächtige ich widerruflich, den DPSG-Mitgliedsbeitrag von meinem / unserem Girokonto mittels Lastschrift abzubuchen. Wenn mein / unser Girokonto nicht die erforderliche Deckung aufweist, besteht für die kontoführende Bank oder Sparkasse keine Verpflichtung zur Einlösung. Teileinlösungen werden nicht vorgenommen.

:

Datum, Ort

Unterschrift